



In dieser Ausgabe
FUTURE TEAM
mit **KAMPF & GEIST VORAN**

SA 09.10. ALPHA HC Hard FT vs. SK Keplinger Traun um 16.45 Uhr

KREISLAUFER

Das offizielle Magazin des siebenfachen Handballmeisters ALPHA HC Hard
02
2021/22
346

SPORTHALLE
AM SEE

HLA MEISTERLIGA

SA 09.10. 19.00 Uhr
SG INSIGNIS Handball
WESTWIEN

DI 26.10. 18.00 Uhr
Förthof
UHK Krems

FR 29.10. 19.00 Uhr
Handballclub
LINZ AG



HIER ZUR KADERLISTE



FUTURE TEAM: HLA CHALLENGE STAFFEL NORD-WEST ERFOLGREICHER SAISONSTART

Unser ALPLA HC Hard Future Team ist optimal in die neue Saison 2021/22 gestartet. Die Harder Jungs haben ihre ersten Bewerbungsspiele in den Beinen und schon einige Punkte auf dem eigenen Konto gesammelt.

AUSWÄRTSSIEG IM AUFTAKTSPIEL
Das erste Saisonspiel im HLA CHALLENGE Grunddurchgang Nord-West ist für unsere Jungs sehr erfolgreich verlaufen. Vor einer ausverkauften Halle fand am Freitag, den 3. September das Auftaktspiel gegen die Hausherren des HcB Lauterach statt. Nach einer ausgeglichenen Anfangsphase konnte sich unser Future Team durch eine starke Abwehrleistung bis zur Halbzeit bereits mit 14:9 absetzen. Durch die weiter stark agierende und konsequente Deckungsleistung und die bestens gelaunten Top-Scorer Linus Luka Weber (9) und Lennio Sgonc (8) gewannen die Harder Jungs das erste Spiel souverän mit 29:21.

HEIMSPIEL MIT KNAPPER NIEDERLAGE
Das erste Heimspiel der noch jungen Saison bestritten die Jungs des Future Teams am Sonntag, den 12. September. Im Vorspiel der HLA MEISTERLIGA duellierten sie sich gegen die Gäste von medalp Handball Tirol. Nach anfänglichen Unsicherheiten fanden die Jungs mit Fortdauer der Partie immer besser ins Spiel und vor allem in der zweiten Halbzeit zeigten die Jungs auf der Platte, dass man absolut auf Augenhöhe Handball spielt. Die Mannschaft von Cheftrainer Thomas Weber musste sich nach einer hektischen Schlussphase, bei der ein Unentschieden in greifbarer Nähe war, trotz starkem Einsatz am Ende mit einer denkbar knappen Niederlage von 32:33 (15:15) geschlagen geben.

WEST-DERBY IN SCHWAZ
Bereits sechs Tage später am Samstag, den 18. September gastierten die

Harder Jungs beim Future Team von Sparkasse Schwaz Handball Tirol. In dieser temporeichen Partie wollte es in der zweiten Halbzeit keiner Mannschaft gelingen, sich klar abzusetzen und so blieb es in der Osthalle Schwaz spannend bis zum Schluss. Die konsequent agierende Abwehrreihe in der Crunchtime war der Schlüssel zum Erfolg und führte schließlich dazu, dass sich Bachmann, Zech & Co über einen 25:24 (15:12) Auswärtssieg freuen konnten. Mit zwei Punkten im Gepäck ließ sich die Heimreise zurück ins Ländle gleich viel besser antreten.

DAS AUFEINANDERTREFFEN MIT BREGENZ HANDBALL FT
Das erste Ländle-Derby der Saison zwischen Bregenz Handball Future Team und unserem Future Team endete am Samstag, den 25. September mit einem heiß umkämpften Unentschieden. Wie bereits die Roten Teufel der ersten Mannschaft im Derby gegen

Bregenz Handball eine Woche zuvor bedeutet das 21:21 (11:10) Unentschieden auch die erste Punkteilung der Saison für die Jungs von Cheftrainer Thomas Weber. Folgende Spieler haben sich mit ihren Treffern in der Torschützenliste des Derbys eingetragen: Paul Becvar (6), Simon Fritsch (4), Robin Kritzing (3), Linus Luka Weber (3), Marcel Zech (3), Fabian Rimmele (2).

Nach zwei Auswärtspartien hintereinander ist es an der Zeit für Heimspiel Nummer zwei in der Sporthalle am See. Am Samstag, den 9. Oktober gibt es wieder #GeballteLeidenschaft im Doppelpack in der Teufelsarena. Das ALPLA HC Hard Future Team empfängt um 16.45 Uhr SK Keplinger Traun bevor die Roten Teufel die Glorreichen Sieben auf der Platte begrüßen. Und damit noch nicht genug! Im Anschluss an die beiden Spiele heißt es in der Teufelsbar „O'zapft is!“. Der ALPLA HC Hard lädt zum zünftigen Oktoberfest mit einem kühlen Maß

Bier, tollen Specials an der Bar und Musik vom Feinsten vom DJ Duo NIC&KREVATIN ein. Oktoberfest-Fans aufgepasst: Alle, die in Dirndl oder Lederhose zum Spiel kommen, erhalten gratis Eintritt! 😊

HLA CHALLENGE. MEHR ALS EINE ZWEITMANNSCHAFT
Das Trainerteam mit Cheftrainer Thomas Weber und den beiden unterstützenden Co-Trainern Benjamin Trautvetter sowie Dominik Faigle meistert den schwierigen Spagat zwischen Hobbysportlern, der Mannschaft Herren2 und angehenden Profispielern, das frühere mU20 Team, bravourös. „Es muss eine gute Mischung zwischen Spaß und Ernsthaftigkeit da sein. Wir haben bereits vor der Saison mit den Hobbysportlern des Herren2 Gespräche geführt. Die Zusammenarbeit zwischen den Hobbysportlern und den angehenden Profispielern kann nur gelingen, wenn jeder Einzelne auch wirklich Voll-

gas gibt“, verrät uns Thomas Weber. Auch die vermeintliche Schwierigkeit, alle entsprechend bei Laune zu halten, obwohl ein Teil der Mannschaft ihre aktive Karriere bereits hinter sich hat und andere wiederum ihren Traum, in der ersten Mannschaft Fuß zu fassen, konsequent verfolgen, räumt Weber vom Tisch. „Bislang funktioniert die Zusammenarbeit der beiden fusionierten Teams wirklich gut, die Spieler pushen sich gegenseitig. Die Hobbysportler geben oft sogar mehr Gas und sind noch ehrgeiziger“, schmunzelt er. „Wir dürfen uns glücklich schätzen, dass alle gemeinsam an einem Strang ziehen, egal ob Profi oder Hobbysportler, das erleichtert das Arbeiten und Trainieren ungemein.“

NACHWUCHSTEUFEL ALS ZUKÜNFTIGE HLA MEISTERLIGA SPIELER
Neben der Zusammenführung beider Mannschaften widmen sich Thomas, Dominik und Benjamin des Weiteren



DIE ROTEN TEUFEL MIT STRAFFEM PROGRAMM

Die Roten Teufel haben nach der Englischen Woche mit Hin- und Rückspiel in der ersten Qualifikationsrunde in der EHF European League gegen FENIX Toulouse Handball und dem fanreisen.com HLA SUPERCUP 2021 gegen HC FIVERS WAT Margareten bereits die ersten Highlights der Saison erlebt. Los ging es mit dem Abenteuer auf internationalem Parkett und dem Heimspiel gegen FENIX Toulouse Handball am 28. August, welches die Gäste mit einem Vier-Tore-Vorsprung für sich entschieden. Die Motivation für das Rückspiel am 4. September in Frankreich war dementsprechend hoch, doch leider mussten sich die Roten Teufel Toulouse abermals geschlagen geben und eine deutliche Niederlage einstecken. Leider hat es nicht für die erhoffte Sensation gereicht und die Harder Jungs sind mit einem Score von 55:66 aus dem Bewerb ausgeschieden. Dazwischen duellierten sich die Roten Teufel und die FIVERS zum achten Mal im SUPERCUP und kämpften am 1. September in der Sporthalle am See um den ersten Titel der Saison. Die Roten Teufel setzten sich souverän durch und konnten gemeinsam mit den heimischen Fans den 5. SUPERCUP-Titel bejubeln. In der HLA MEISTERLIGA sind die ersten Spiele im Grunddurchgang bereits absolviert. Gegen Vöslau, Graz und Bärnbach/Köflach setzte sich Hard souverän durch. Im Ländle-Derby gegen Bregenz Handball einigte man sich auf eine Punkteteilung. Das mit Bregenz dieses Jahr zu rechnen ist, zeigt ihre aktuelle Tabellenposition im vorderen Drittel. Bevor die nächsten brisanten Duelle steigen, lädt der ALPLA HC Hard am 9. Oktober zur Mottoparty „O'zapft is!“. Im Anschluss an das Heimspiel gegen WESTWIEN steigt in der Teufelsbar ein zünftiges Oktoberfest mit allem, was das Oktoberfest-Fan-Herz begehrt. Nicht vergessen: Wer in Dirndl oder Lederhose kommt, darf das Spiel des Future Teams und der Roten Teufel kostenlos sehen!

auch der Aufgabe, das Potenzial aus den Nachwuchsteufeln herauszukitzeln und sie als zukünftige HLA MEISTERLIGA Spieler aufzubauen. „Wir sind stark dahinter, die jungen Spieler zu fördern und zu fordern und sie in ihrer Entwicklung zu begleiten“, gibt Thomas einen Einblick. „Das ist auch jedem Einzelnen des Teams klar. Wir haben von Anfang an klar kommuniziert, dass es ein Future Team ist und wir verstärkt ein Augenmerk darauflegen möchten, die jungen Handballtalente zu formen. Mit dem können alle unsere Spieler mit und wir erfahren große Unterstützung“. An den Spieltagen in der HLA CHALLENGE Nord-West arbeitet das Trainerteam mit einem Stammkader, der aus rund zehn Spielern besteht. Mit den restlichen Spielern wird rotiert und das Trainertrio ist bemüht, auch allen anderen Spielern ihre Spielzeit zu geben. „Es geht ganz klar darum, Spielerpersönlichkeiten zu entwickeln und die bestmögliche Leistung der Mannschaft abzurufen. Schlussendlich geht es natürlich immer auf Sieg, das muss unser Anspruch und unsere Motivation sein“, findet Thomas klare Worte.

Dass das neu installierte Future Team des Vereins aber auch einen erheblichen Mehraufwand mit sich bringt und die Organisation der Spieltage intensiver und komplizierter gestalten lässt, weiß Geschäftsführer Markus Köberle.

”

STATEMENT MARKUS KÖBERLE



„Wir können derzeit nur mutmaßen, was diese neue Weichenstellung des ÖHB am Ende des Tages kostet. Wir sind absolut der Meinung, dass der Weg der Richtige ist, aber es gibt sicher Dinge, die nun schwieriger zu lösen sind, als zuvor. Im Grunde haben wir mit dem Future Team ein zweites Profi-Team, was die Organisation, Pressearbeit, Reisetätigkeiten und Abstimmungen im Hintergrund angeht. Vieles natürlich bedingt dadurch, dass der Spielbetrieb von der HLA abgekoppelt wurde. Wir stehen ganz klar zu unserem Future Team. Wir sehen das als die Bühne, sich in Zukunft als junger Spieler zu beweisen, zu entwickeln und am Ende den Sprung in die erste Mannschaft zu schaffen. Wir sind stolz darauf, dass wir für diese neue Aufgabe Thomas Weber gewinnen konnten. Als Harder Urgestein weiß er ganz genau, wie der Verein tickt und an welchen Schrauben es zu drehen gilt. Aber klar, auch für ihn ist der Weg als Trainer neu und bietet zahlreiche Herausforderungen. Aber, und das ist das Wichtigste, wir sind uns sicher, dass er der richtige Mann dafür ist.“

Alles nur Routine? Von wegen.

Der Kia Rio. Dein Leben.
Deine Regeln.



KIA
Movement that inspires

Im Leasing¹⁾ ab
€ 13.490,-



Autohaus Hard GmbH

Rauholzstraße 16a • 6971 Hard • Tel.: 05574 - 77 000
auto@autohaus-hard.at • www.autohaus-hard.at

CO₂-Emission: 136-115 g/km, Gesamtverbrauch: 5,1-6,0 l/100km

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Listenpreis Kia Rio Neon € 14.290,00 abzgl. Preisvorteil (inkl. Kia Partner Beteiligung) bestehend aus € 500,00 Österreich Bonus und € 500,00 Leasingbonus bei Finanzierung über Kia Finance und € 400,00 Versicherungsbonus bei Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets. Der Kia Versicherungsbonus ist nur gültig bei Kauf eines Neu- oder Vorführwagens und bei Abschluss eines Vorteilssets bestehend aus Haftpflicht, Vollkasko mit Insassenunfall- und/oder Verkehrs Rechtsschutzversicherung. Die Bindungsfrist bzw. Mindestlaufzeit des Vertrages beträgt 36 Monate inkl. Kündigungsfrist. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 31.03.2021. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 01/2021. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. *17 Jahre/150.000km Werksgarantie.



Herbstgefühle in der Kirchstraße 1, Hard Neueröffnung in der Landstraße 2, Hard

Wir entführen Sie in unseren **neuen Schauraum** zu Lust auf Neues. Lassen Sie sich inspirieren von der Vielfalt der Möglichkeiten: **Wohnkultur** mit Vorhängen, Plissees, Teppiche, Polstermöbel – wundervoll in allen Stilvariationen – Tapeten und edle, luxuriöse Accessoires.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Melanie und Christian Kuster mit Team

Blumen
Kirchstraße 1
0660 235197

Zauberblume
Wohnen

Wohnen
Landstraße 2
0660 6734046

kunstuwohnen@gmail.com www.zauberblume.org

... bewusst ... FANS – Handball ist ein ...
 ... unsere Fans. Die Emotionen und Be- ...
 ... besondere Atmosphäre ... NETZWERK ...
 ... andteil in unserem Sport. Auch abseits ...
 ... das Netzwerk für Politik, Unternehmer ...
 ... WORTUNG – Als Verein haben wir in ...
 ... wichtige soziale Verantwortung. Wir ste- ...
 ... SAMMENHALT ... EHRENAMT – Un- ...
 ... ie. Die Begeisterung für unseren Ver- ...
 ... SPITZENSPORT – Unser spusu ...
 ... Leidenschaft. Unsere Spieler be- ...
 ... schaffen positive Emotionen. JU- ...
 ... lligkeit zeigt sich in unserer ...
 ... ind die Zukunft von m ...
 ... wusst ... FANS – Handball ist ein ...
 ... unsere Fans ...
 ... eine besondere At- ...
 ... entlicher Bestand ...
 ... in unserer ...
 ... das Netzwerk ...
 ... haft ...
 ... ANTWOR- ...
 ... rundum unserer ...
 ... stehen auch abseits des Spiel- ...
 ... MT – Unser Verein ...
 ... für uns ...
 ... RT – ...
 ... Team ...
 ... haft. Unsere ...
 ... beeindruck- ...
 ... schaffen positive ...
 ... en ...
 ... haltig ...
 ... steuern ...
 ... sind ...
 ... Zukunft von ...
 ... d ...
 ... bewusst ... FANS – ...
 ... gan ...
 ... unsere ...
 ... unserer Fans ...
 ... eine ...
 ... Teamgeist ist ein wesent- ...
 ... ch abseits des Sports sind ...
 ... r Politik, Unternehmer und ...
 ... TUNG – Als Verein haben ...
 ... eine wichtige soziale Ver- ...
 ... es Spielfelds für ZUSAM- ...
 ... ein ist eine große Hand- ...
 ... n Verein spiegelt sich im ...
 ... Unser spusu HLA Team ...
 ... haft. Unsere Spieler be- ...
 ... und schaffen positive ...
 ... ortliche Nachhaltigkeit ...
 ... endarbeit. Die Nach- ...
 ... gen und dieser Verant- ...
 ... IS – Handball ist ein ...
 ... für unsere Fans. Die ...
 ... Fans schaffen eine ...
 ... Teamgeist ist ein ...
 ... Sport. Auch abseits ...
 ... as Netzwerk für Po- ...
 ... SOZIALE VERANT- ...
 ... nd rundum unserer ...
 ... twortung. Wir ste- ...
 ... SAMMENHALT ...
 ... ße Handballfami- ...
 ... n spiegelt sich im ...
 ... Unser spusu ...
 ... d Leidenschaft. ...
 ... örtliche Fairness ...
 ... GENDARBEIT – ...
 ... in unserer akti- ...
 ... el sind die Zu- ...
 ... rtung sind wir ...
 ... n emotionaler ...
 ... s. Die Emotio- ...
 ... schaffen eine ...
 ... Teamgeist ...
 ... erem Sport. ...
 ... serer Region ...
 ... nser spusu ...
 ... nd Leiden- ...
 ... rch sportli- ...
 ... motionen ...
 ... hhaltigkeit ...
 ... arbeit. Die ...
 ... morgen ...
 ... bewusst ...
 ... er Sport, ...
 ... Emotio- ...
 ... schaffen ...
 ... YERK – ...
 ... dteil in ...
 ... ts sind ...
 ... r Poli- ...
 ... OZIA-

LAOLA1



MITTENDRIN STATT NUR DABEI. BEI UNS BIST DU GENAU RICHTIG! Die neue Saison ist in vollem Gange und die Organisation und Durchführung eines Spieltags bringen eine Vielzahl an Aufgaben mit sich. Ganz egal, ob im Bereich der Gastronomie für das leibliche Wohl der Gäste zuständig oder auch als Scout für die Erfassung der Daten für die Statistiken der HLA MEISTERLIGA und HLA CHALLENGE verantwortlich. Die Themenfelder und Einsatzbereiche sind vielfältig. Du bringst die Bereitschaft, bei den Heimspielen der Roten Teufeln mittendrin statt nur dabei zu sein, mit und möchtest gerne Teil der #mirsindhchard Familie sein? Dann schreibe uns, wer du bist und wie du dich im Verein gerne einbringen möchtest per Mail an office@hchard.at. Ach ja, verdienen kannst du natürlich auch etwas und bei den Spielen bist du kostenfrei und hautnah dabei. Wir können es kaum erwarten, dich kennenzulernen! 🤝

WERDE MITGLIED DES ALPLA HC HARD FANCLUBS! Du bist motiviert, sportbegeistert und handballverrückt? Dann bist du beim ALPLA HC Hard Fanclub genau richtig! 😊 Die „Rote Wand“ ist aus der Teufelsarena nicht mehr wegzudenken und die lautstarke Unterstützung aus dem Fansektor ist den Roten Teufeln auf der Platte sicher. 🍷 Bestens ausgerüstet mit einem eigenen Fanclub T-Shirt profitierst du als Mitglied von weiteren attraktiven Goodies. 🎁 Neben einem Rabatt auf die Saisonkarte 2021/22, erhältst du im HC Hard Shop 20% Ermäßigung auf deinen Einkauf und Fanfahrten gibt es für dich ebenfalls zum Spezialpreis. Regelmäßige Events, wie unter anderem der Stammtisch, runden das vielseitige Angebot ab. Haben wir dein Interesse geweckt? Dann melde dich gerne bei Christina Fleischhacker per Mail an fanclub@hchard.at. Wir freuen uns, dich bald persönlich in der Teufelsarena begrüßen zu dürfen! #gemeinsamfürdenverein

SPORTHALLE MITTELWEIHERBURG VOR FERTIGSTELLUNG
 Die Sanierungs- und Umbauarbeiten der vor 41 Jahren errichteten Mittelschule Mittelweiherburg in Hard neigen sich mit großen Schritten dem Ende zu und die Abschlussarbeiten sollten mit Ende dieses Monats fertiggestellt sein. 📍 Per 1. November soll die neu sanierte Sporthalle in der Mittelweiherburg wieder zur Verfügung stehen, wo auch unsere Handballjugend wieder ihre Trainingseinheiten abhalten wird. Eine für den Handballsport wesentliche Veränderung bringt die Verlegung des Spielfelds mit sich. Die berühmt berüchtigten Harder Handballspiele, bei denen die Zuschauer mit den Fußspitzen schon die Außenlinie berührten und schon fast als achter Spieler mit auf der Platte waren, gehören somit der Vergangenheit an. 😊

DAS WAR DER 30. HARDER STUNDENLAUF! Fantastische Stimmung bei der diesjährigen Jubiläumsausgabe in den Harder Sportanlagen am See! 🌊 Hunderte LäuferInnen waren mit dabei und drehten eine Stunde lang ihre Runden für den guten Zweck und das Wetter meinte es wirklich gut! ☀️ Die Leckereien vom Grill und dem Kuchenbuffet sorgten bei Klein und Groß für eine willkommene Stärkung nach dem Lauf. Ein großes Dankeschön für euren phänomenalen Einsatz und euer Engagement, liebe LäuferInnen, HelferInnen und an alle, die mit dabei waren. Ihr habt die Veranstaltung in diesem Jahr wieder zu etwas ganz Besonderem gemacht! 🥳 Die Ergebnisliste sowie 📄 Eindrücke sind unter www.hchard.at zu finden.



JETZT DEIN ALL-IN-FANPACKAGE FÜR DIE EURO 2022 SICHERN!
 Noch mehr österreichische Fans zu den Spielen unserer Nationalteams bringen und für Heim-Atmosphäre sorgen – das ist das erklärte gemeinsame Ziel von fanreisen.com, den HANDBALL LIGEN AUSTRIA und dem ÖHB. Ab Wien, Graz oder Bregenz können ab sofort maßgeschneiderte Fanreisen gebucht werden. Von Fanreisen bis hin zu einem ganzen Wochenende und Rundum-sorglos-Paketen, ist alles dabei. Feuere unser Nationalteam vor Ort an und sichert euch gleich eure Fanreise. 🇦🇹🇦🇹🇦🇹 Weitere Informationen sind unter www.fanreisen.com zu finden.

OKTOBER AKTION Vereinsausstattung Schnäppchentage



DER MONAT OKTOBER LÄSST PROZENTE REGNEN.
 Vereinsausstattung zum Aktionspreis – Jetzt zuschlagen und 40% sparen!

Von Oberteilen, Langarm oder Kurzarm, mit Reißverschluss oder Kapuze, über Hosen, ebenfalls lang oder kurz, bis hin zum unverzichtbaren Handball und einem Rucksack oder einer Tasche, um alle Trainingsutensilien perfekt zu verstauen – das alles hält die Vereinsausstattung bereit. Alle Teile der Vereinsausstattung unseres Partners KEMPA in den Farben Rot und Schwarz können ab sofort und nur im Oktober wieder zum Aktionspreis bestellt werden. Ganz einfach: Formular im HC Hard Shop ausfüllen, Bestellung abgeben und mächtig sparen. **Es lohnt sich!**

NEUHEITEN IM SORTIMENT
 Bereits im nächsten Monat überrascht der HC Hard Shop mit neuen Artikeln, die das Sortiment erweitern und die Produktpalette noch breiter fächern. Ihr dürft gespannt sein, welche Neuheiten im Bereich Bekleidung, Zubehör und Accessoires ab Mitte November auf euch warten. #staytuned

ALLES-MUSS RAUS!!!

NEUES AUS DEM HC HARD SHOP

ALLES MUSS RAUS!
 Die Heimspieltage der Roten Teufel in der HLA MEISTERLIGA gestalten sich im Oktober als wahre Schnäppchentage. Am besten gleich die Tabelle des Heimspielplans ausschneiden und die Spieltermine – 9., 26. und 29. Oktober – dick im Kalender anstreichen. Nutze das Angebot und spare bei T-Shirts, Kappen, Schuhen und Merchandising-Artikeln bis zu 75% auf den regulären Verkaufspreis. Die Aktion der Schnäppchentage ist nur an den drei Spieltagen der Roten Teufel im Oktober gültig.

SCHNÄPPCHENPREISE			
Maskottchen	STATT € 13,90	NUR € 5,00	
Kappe grau	STATT € 15,00	NUR € 5,00	
Hipster Bag	STATT € 5,90	NUR € 5,00	
Wintermütze	STATT € 24,90	NUR € 10,00	
Meistershirt	STATT € 25,00	NUR € 10,00	
Fan-Cap	STATT € 19,90	NUR € 10,00	
Fan-Pulli	STATT € 39,00	NUR € 10,00	
T-Shirts	STATT € 15,00	NUR € 5,00	
Kurze Hosen	STATT € 30,00	NUR € 7,00	
Lange Hosen	STATT € 50,00	NUR € 10,00	
Schuhe (Kat. ●)	STATT € 130-140	NUR € 50,00	
Schuhe (Kat. ●)	STATT € 100-120	NUR € 30,00	
Schuhe (Kat. ●)	STATT € 60-80	NUR € 20,00	

HEIMSPIELPLAN				
SA	09.10.2021	19.00	ALPLA HC Hard	SG INSIGNIS Handball WESTWIEN
DI	26.10.2021	18.00	ALPLA HC Hard	Förthof UHK Krems
FR	29.10.2021	19.00	ALPLA HC Hard	HC LINZ AG
SA	20.11.2021	20.20	ALPLA HC Hard	HC FIVERS WAT Margareten



Viele SPIELE LIVE auf ORF Sport+, LAOLA1.at oder K19. Weitere Informationen auf unseren Kanälen.

IMPRESSUM Herausgeber: ALPLA HC Hard, Seestraße 60, 6971 Hard, kreislaeuf@hchard.at, Telefon 05574 7000930 Für den Inhalt verantwortlich: Nina Amann, Markus Köberle Redaktion: Nina Amann (Leitung) Grafisches Konzept und Umsetzung: Alexandra Köß, Nina Amann, Markus Köberle Fotos: Alexandra Köß, Stefan Jäger Druck: Hecht Druck Hard Auflage: 8000 Exemplare Verteilung: Als Beilage in den Vorarlberger Nachrichten, in den Gemeinden Hard, Lauterach, Wolfurt, Fußach, Höchst, Gaißau, Kennelbach, Lochau, Buch und Schwarzach Erscheinungsweise: Zum ersten Heimspiel eines Monats. Acht bis zehn Ausgaben pro Saison.



Im Gespräch mit Athletik-Trainer Stefan Jäger

Seit mittlerweile zwölf Jahren betreut Stefan Jäger, gelernter Steinmetz, ausgebildeter und selbstständig tätiger Personal Trainer die Roten Teufel und macht sie fit für ihre Aufgaben sowohl auf dem Spielfeld als auch abseits. Dank seines unermüdbaren Engagements konnten vor allem im Bereich Ausdauer, Kraft sowie Ernährung und Lifestyle neue wichtige Impulse in den Reihen der ersten Mannschaft gesetzt werden.

Das Dutzend als Athletik-Trainer beim ALPLA HC Hard hast du bereits voll. Wann und vor allem wie ist die berufliche Umorientierung vom gelernten Steinmetz ab in die Kraftkammer der Roten Teufel erfolgt?

Bereits als junger Bursch war ich sehr sportinteressiert und habe als jugendlicher Tischtennis gespielt. Alles hat sich um Tischtennis gedreht, fünfmal in der Woche wurde trainiert und an den Wochenenden waren wir stets unterwegs. Mit 15 Jahren hat sich für mich der Sprung nach Wien ergeben, doch mein Vater konnte damit wenig anfangen und war der Meinung, dass sein Junge etwas anderes lernen und eine Lehre absolvieren sollte. Tja, und das Einzige, das mich dann wirklich interessierte, war der Beruf des Steinmetzes. Einige Jahre verfolgte ich das Tischtennis weiter, bevor ich auf Fußball umgestiegen bin. Vier Operationen später, Kreuz- und Seitenbandrissen

geschuldet, musste ich die Fußballschuhe auch schon wieder an den Nagel hängen und so habe ich mit 23 Jahren mit dem Radfahren begonnen. Ein einschneidendes Erlebnis hat mich schließlich zu meinem heutigen Beruf geführt.

An welchem Moment erinnerst du dich da zurück?

Meine Kollegen haben mich mit dem Rad vor Alpe Weissenfluh, einem bei Wanderern und Mountainbikern beliebten Ziel im Bregenzerwald, mitgenommen. Ich bin vor Anstrengung fast zusammengeklappt. Das war der Moment, wo ich mir gesagt habe „Nicht mit mir!“. Von da an begann ich zu trainieren und habe erste Ausbildungen absolviert. So bin ich in die Trainerbranche hineingerutscht.

Wie ist es für dich weitergegangen?

Neben meiner Vollzeitbeschäftigung als Steinmetz habe ich bereits diverse Stunden in den Fitnessstudios gegeben. Zusätzlich habe ich zwei Privatkunden betreut. Als eine davon immer von 11 bis 14 Uhr trainieren wollte, bin ich auf meinen Chef zugegangen und wollte nach Lösungen suchen. Als er von meinem Vorschlag, halbtätig zu arbeiten, nicht begeistert war, meinte ich nur „Gut, dann muss ich wohl aufhören.“. Also habe ich mich mit 30 Jahren und zwei Kundschaften selbstständig gemacht.

Das klingt sehr mutig. Wie ist es dir in der ersten Zeit als Selbstständiger ergangen?

Da muss ich nichts schönreden. Zu Beginn war es katastrophal. Mit nur zwei Kunden verdienst du so gut wie nichts. Trotzdem müssen Rechnungen bezahlt werden und der Kühlschrank sollte gefüllt sein. Die ersten sechs Jahre waren wirklich hart und es gab einige Momente, wo ich kurz davor war, das Handtuch zu werfen und wieder meiner Arbeit als Steinmetz nachzugehen. Nach dieser toughen Zeit ist es dann langsam aufwärts gegangen. Dieser Moment, wenn sich die ganze Arbeit, die unzähligen Stunden und der Schweiß bezahlt machen, ist dann umso wertvoller.

Wie hast du es geschafft, deinen Kundenstock kontinuierlich aufzubauen?

Das ist ganz einfach: Ich will, dass mich die Leute anrufen. Denn nur dann weiß ich, dass die Motivation von ihnen selbst ausgeht. Wenn jemand den Schritt auf mich zu macht, will sie oder er es wirklich. Ich durfte über die Jahre hinweg viele verschiedene Menschen kennenlernen und die Meisten haben über Mundpropaganda zu mir gefunden. Am Lech habe ich eine Stammkundschaft, die ich bereits seit 14 Jahren begleite darf. Meine Kerngruppe umfasst derzeit zwölf Personen im Alter zwischen 40 und 60 Jahren. Eine bunt gemischte

Truppe, Frauen und Männer, Geschäftsleute und Sportler.

Apropos Sportler, wie hast du den Weg zum ALPLA HC Hard gelunden?

Diesen Sprung habe ich Jochen Dünser von den VN zu verdanken. Jochen kannte den damaligen Cheftrainer der Roten Teufel, Markus Burger, und hat ihn offen darauf angesprochen, ob er nicht einen Athletik-Trainer für seine Jungs brauchen könnte. Ein persönliches Treffen mit Markus später und ich war dabei. Das war vor mittlerweile zwölf Jahren, der Rest ist Geschichte.

Wie gestaltet sich deine Arbeit mit den Spielern der ersten Mannschaft?

Natürlich versucht man, auf jeden individuell einzugehen und die unterschiedlichen Positionen auf dem Spielfeld zu berücksichtigen. Die Schwierigkeit liegt allerdings darin, dass nicht immer alle Spieler bei den Trainingseinheiten zur Verfügung stehen – die Jungs sind oft in der Schule oder bei der Arbeit. Meine Aufgabe ist es dann, das Programm so zu erstellen, damit jeder etwas davon hat. Mit Hilfe eines individuellen Trainingsplanes sind die Jungs zeitlich unbunden, ihren Übungen nachzugehen. Durch die Trainerwechsel ist es immer wieder etwas Neues. Jeder Trainer denkt ein wenig anders, will die Dinge anders angehen. Bei dem einen Coach darf man als Athletik-Trainer mitreden, beim Anderen ist es besser, man verhält sich ruhig.

Was ist das Beste an der Arbeit mit Handballern?

Ganz klar das Team und das Mannschaftsgefüge, das ist schon lässig. Ich sage immer, du kannst hart trainieren und gleichzeitig Spaß haben. Es muss dir nur irgendwie gelingen, dass sie während den Kräfteinheiten nicht merken, wie anstrengend das Ganze eigentlich ist. Mit einer Portion Witz lässt sich das oft lösen. Daneben ist viel Fingerspitzengefühl gefragt. Du brauchst ein Gespür dafür, wie du auf welchen Typ Mensch zugehen kannst. Manche brauchen die Ansagen eines Drill Instructors, bei Anderen ist das der völlig falsche Ansatz. Es gibt Tage, da läuft es nicht so rund, das ist ganz normal. Das Spaßlevel dann trotzdem hochzuhalten und sie zu motivieren, dafür bin ich da.

Was möchtest du den Jungs mit auf den Weg geben?

Geduld, Durchhaltevermögen und den Glauben an sich selbst. Viele haben eine falsche Vorstellung und meinen, es müsse alles von jetzt auf gleich gehen. Doch es ist oft ein langer und steiniger Weg, der vor den Sportlern liegt, bis sie in der ersten Mannschaft Fuß gefasst haben. Geduldig dranzubleiben, immer wieder aufzustehen und weiterzumachen, darin liegt die Kunst.

Ist der Platz bei Hard auch eine Art Visitenkarte für dich?

Für mich persönlich ist Hard natürlich eine fantastische Referenz. Ich kann

mich durch diese Arbeit bei und im Verein von den anderen Personal Trainern abheben. Jetzt bin ich nun schon die zwölfte Saison mit dabei. Ich schließe daraus, dass ich wohl irgendetwas können muss und richtig mache, sonst wäre ich wahrscheinlich nicht mehr hier (lacht).

Kannst du uns von einigen Highlights berichten?

Die Auswärtsfahrten, wenn wir mit dem ALPLA HC Hard auf internationalem Parkett spielen. Mit einem Privatkunden durfte ich einmal acht Tage in Dubai verbringen, das war genial.

Hast du auch negative Erfahrungen miterlebt?

Richtig heiß werde ich, wenn man mich zum vereinbarten Termin hinbestellt, mich dann aber versetzt. Das macht man genau einmal mit mir, das steht fest.

Wo siehst du dich in 25 Jahren?

Ich hoffe natürlich im Ruhestand. 😊 Auf jeden Fall nicht mehr als Fitness-trainer. Ich freue mich schon auf die Zeit, wenn ich das machen kann, was ich will und wann ich will. Selber die Entscheidung zu treffen, ob ich jetzt auf den Berg hinaufrenne oder eine gemütliche Biketour mache und es nicht der Plan ist, den mir die Kunden vorgeben. Ich bin ein leidenschaftlicher Griller. Den Tag nach einer sportlichen Aktivität gemütlich am Grill ausklingen zu lassen, das ist herrlich.

**NEU!
HELL
FRISCH
UNKOMPLIZIERT
SÜFFIG**
#DASVORARLBERGERBIER

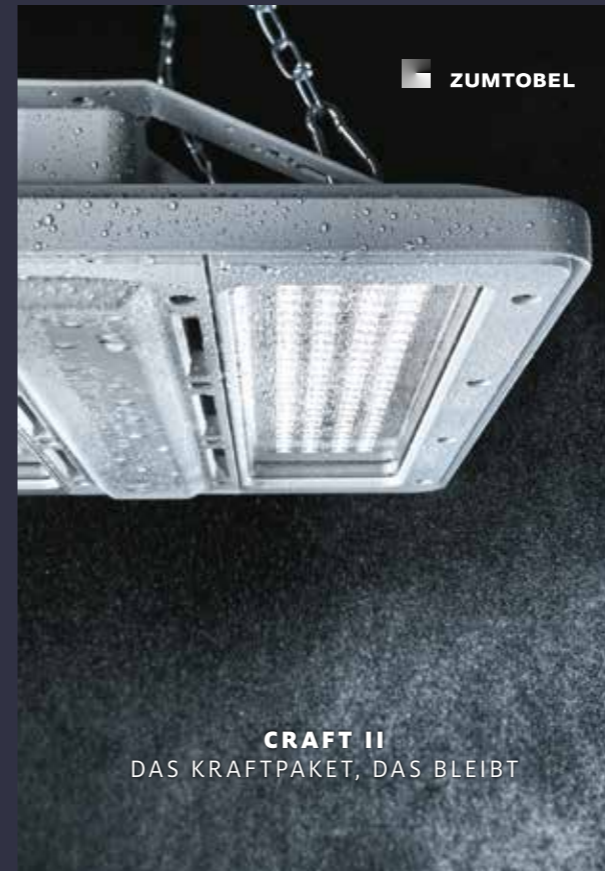


**EXKLUSIV ERHÄLTlich
IM MOHREN LÄDELE**



mohrenbrauerei.at

ZUMTOBEL



CRAFT II
DAS KRAFTPAKET, DAS BLEIBT



NUCK

Bestattung

Dornbirn - Feldkirch - Wolfurt - Hard

DER LETZTE WEG IN GUTEN HÄNDEN

Jeden Freitag das Top-Spiel der spusu LIGA LIVE:
Flügelflitzer und Rückraumbomber...

www.laola1.at



- Das Topspiel der spusu LIGA LIVE im Web, in der App und im Free-TV
- Jeden Freitag, 18:30 Uhr
- Video-Highlights
- Alle Top Tore als Video

Kempa



SOLES BY MICHELIN

- [/kempa.de](https://www.facebook.com/kempa.de)
- [@kempa_de](https://www.instagram.com/kempa_de)
- [@kempa_handball](https://twitter.com/kempa_handball)
- [kempa-sports.de](https://www.kempa-sports.de)
- blog.kempa-sports.com

Nachwuchsteufel vom Bodensee

Die Zukunft von morgen

NEUES von der Jugend

DAS WAR DAS 6. HANDBALL SPORTCAMP!

Eine aktive und ereignisreiche Woche voller Spiel, Spaß und jeder Menge Bewegung wurde den über fünfzig Jungteufeln im Alter zwischen fünf und elf Jahren von Montag, 6. bis Freitag, 10. September geboten. In dieser letzten Ferienwoche war nochmals Action pur angesagt und die Kinder durften verschiedenste Trainings absolvieren und in einigen, für den einen oder anderen bestimmt auch neuen, Sportarten hineinschnuppern – die Begeisterung der vielfältigen Trainings war groß und von Langeweile keine Spur!

Die JugendtrainerInnen haben in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt: Von Baseballstunden mit den Hard Bulls Baseball, über Fußballtraining mit dem FC Hard bis hin zu Bouldern in der Boulderhalle Greifbar in Bregenz war alles dabei. Spiele unter freiem Himmel, Wasserballonschlachten bei Traumwetter sowie Malen, Basteln und Kinderschminken durften als weitere Aktivitäten nicht fehlen. Natürlich kam das Handballspielen in der Halle nicht zu kurz und die Kinder wurden von den Roten Teufeln im Camp besucht, die ihnen ein paar Tipps und Tricks verraten haben. Das Handball Sportcamp endete in diesem Jahr am Freitagmittag traditionell mit einem Grillfest für alle kleinen und großen SportlerInnen sowie deren Familien. Als besonderes Highlight durften die Jungs und Mädels sogar mit Clown NaNo auf Scherben laufen, Zirkusgeräte ausprobieren und sich in der Hüpfburg austoben. Zum Abschluss wurden allen Campkids eine Urkunde und ein kleines Geschenk überreicht, was die Kinderaugen strahlen ließ.

Ein großes Dankeschön an alle JugendtrainerInnen und HelferInnen, die es wieder geschafft haben, das Handball Sportcamp zu einer unvergesslichen Zeit und einem einmaligen Erlebnis zu machen. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

DIE HARDER JUNGTEUFEL ABSOLVIERTEN IHR TRAININGSLAGER

Das Wochenende vom 10. bis 12. September stand ganz im Zeichen des Trainingslagers für die Mannschaften der wU10, wU12, mU12, wU16 und wU18. An diesen drei Tagen wurden insgesamt rund neunzig Kinder und Jugendliche von unseren JugendtrainerInnen betreut, die untertags neben zahlreichen intensiven Trainingseinheiten in der Sporthalle am See für ein vielseitiges Freizeitangebot sorgten. Von Kletterpartien, über Minigolf spielen bis hin zum Besuch des Spiels der ALPLA HC Hard Damenmannschaft am Samstagabend wurde jede Menge Unterhaltung geboten. Für eine willkommene Stärkung sorgte das Team der Kantine L, das unsere NachwuchsspielerInnen bestens verköstigt hat. Der gemeinsame Besuch des ersten Heimspiels der Roten Teufel in der HLA MEISTERLIGA Saison 2021/22 bildete einen wunderbaren Abschluss eines genialen Wochenendes!

Für die wU10 standen Teambuilding und eine große Portion Spaß an diesem Wochenende im Vordergrund. Die beiden Trainerinnen Laura Nagel und Elena Hahndl bereiteten für die Mädchen ein abwechslungsreiches Programm mit verschiedenen sportlichen und spielerischen Aktivitäten vor. Natürlich ist

das Handballspielen keinesfalls zu kurz gekommen, wo unter anderem an den Sprungwürfen gefeilt wurde. Bei schönem Wetter gab es für alle ein leckeres Eis in der Harder Eisdiele. „Unser Ziel war und bleibt es über die gesamte Saison hinweg, dass die Mädchen als Team weiter zusammenrücken, sich gegenseitig besser kennenlernen und neue Freundschaften knüpfen“, so das Trainerinnenduo Laura und Elena. „Es war schön mitanzusehen, dass uns dies bereits an diesen drei Tagen ein Stückchen geglückt ist und die ein oder andere Spielerin bereits eine neue Freundin gefunden hat. Gerade in den letzten Monaten, wo die sozialen Kontakte doch sehr eingeschränkt waren und vielfach nicht ausreichend gepflegt werden konnten, war dies enorm wichtig“, ergänzen die beiden Frauen.

Auch die **Mädels der wU12** rund um Trainerin Mirjam Burtscher erlebten am letzten Ferienwochenende ein tolles Event. Neben drei Trainingseinheiten über den Tag verteilt stand auch ein Ausflug in die Boulderhalle Greifbar in Bregenz auf der Agenda, was für eine tolle Abwechslung zwischen dem Hallentraining sorgte. „Teambuilding-Spiele, das gemeinsame Mittagessen und die Verschnaufpausen zwischen den einzelnen Programmen, in denen die Mädchen Zeit hatten, miteinander zu spielen oder sich in gemütlicher Runde auszutauschen, wirken sich immer sehr positiv auf den Mannschaftszusammenhalt aus“, erklärt Mirjam. „Die Stimmung in der Mannschaft ist sehr gut. Ziel ist es, Spaß zu haben und natürlich so viele Spiele wie möglich zu gewinnen!“, blickt Trainerin Myrre der neuen Saison motiviert entgegen.

Als einzige Mannschaft aus dem männlichen Nachwuchsbereich nahmen die **jungen Burschen der mU12**, trainiert von Oliver Drechsel und Goran Zivkovic, mit viel Begeisterung am diesjährigen Trainingslager teil. Neben jeweils zwei Trainingseinheiten am Freitag und Samstag kam auch das Teambuilding im Rahmen von diversen Aktivitäten, wie beispielsweise einer Kletterpartie, nicht zu kurz. Für das Abendessen am Samstag machten sich die Jungs auf zu ihren Sportfreunden von den benachbarten Harder Bulls. Diese hatten an diesem Tag eine Jugendstaatsmeisterschaft in vollem Gange und freuten sich sehr über den Besuch unserer Nachwuchsteufel. Das abschließende Highlight eines aktiven und genialen Wochenendes waren die sonntägigen Trainingsspiele mit ihren Bekannten des TSB Ravensburg. Diese starke Equipe forderte das Team der mU12 bis zur letzten Minute. „Jede Mannschaft konnte zwei der vier verkürzten Halbzeiten für sich entscheiden. Das Endergebnis war dabei nebensächlich. Alle freuten sich riesig, nach über einem Jahr endlich wieder ein richtiges Handballspiel absolvieren zu dürfen“, zeigt sich Trainer Oliver begeistert.

Nach gut vier Wochen Sommerpause startete der **15-köpfige Kader der wU16** mit dem Fototermin für Mannschafts- und Portraitbilder ins Trainingslager. In den knapp zehn Stunden Trainingseinheiten wurden an diesem Wochenende von den beiden Trainern Astrid Kurz-Feldkircher und Robert Wolff folgende Schwerpunkte gesetzt: Krafttraining, Ausdauertraining, Koordinationstraining und Ballgewöhnung. Das Teambuilding kam ebenfalls nicht zu kurz. „Wir sind sehr zufrieden. Das war eine optimale Vorbereitung und super Einstimmung auf die neue Saison!“, ist sich Trainerin Ase sicher.



Nikolina Baljak und Cornelia Flecker starteten ebenfalls am Freitagnachmittag, im Anschluss an das 6. Handball Sportcamp, mit dem Trainingslager der wU18. Nach der ersten Zusammenkunft und Teambesprechung, gefolgt von einem aufwärmenden Spaziergang am See, absolvierten die jungen Damen ihre erste Handballeinheit in der Halle. Der Tag endete für die Mädels mit einer leckeren Pizza im Anschluss an ein einstündiges Auspowern mit Händen und Füßen an der Boulderwand. Der Samstag wurde mit einer Mischung aus Handball, Freizeit, Ruhephasen und guten Gesprächen intensiv genutzt. Damit die Mädels nach den absolvierten Trainingseinheiten ihren Energiehaushalt wieder auffüllen konnten, stand in den Pausen eine gesunde und ausgewogene Jause für die Spielerinnen parat. Das Mittagessen wurde in der Kantine L vorbereitet. „Einen großen Dank an das gesamte Team, das uns wieder mit mega gutem Essen verwöhnt hat!“, zeigt sich Conny im Namen ihrer Mannschaft sehr dankbar für die wunderbare Verköstigung. Für die Teambuilding-Einheit bereiteten Niki und Conny eine Erholungsreise an den See vor, wo die Mädels die Möglichkeit hatten, im Kreis ihre Wünsche und Ziele für die kommende Saison vorzubringen. Beim Abschlusstraining an diesem Tag in der Halle wurden die Spielerinnen nochmals richtig gefordert. „Man merkte schon, dass die Mädels nach den dicht gefüllten eineinhalb Tagen erledigt sind, aber alle haben durchgebissen und bis zum Schluss super mitgemacht“, erzählt Conny. Für ein besonderes Highlight des Tages sorgte der gemeinsame Besuch des Damenspiels gegen Hohenems. „Unsere beiden Spielerinnen Noemi Bösch und Fiona Stockmaier waren sogar Teil des Kadern“, sind Niki und Conny zurecht sichtlich stolz. Der letzte Tag im Trainingslager brachte noch mehr Handball, Abschlussgespräche mit der Mannschaft und das Anfeuern der

Roten Teufel bei ihrem ersten HLA MEISTERLIGA Spiel der Saison. Die Unterstützung der gesamten weiblichen Jugend war den Jungs auf der Platte sicher!

Es war ein intensives, lehrreiches, rundum gelungenes und sehr spaßiges Trainingslager für alle Beteiligten. Die Jungteufel vom Bodensee starten nun hoch motiviert und bei bester Laune in die neue Saison und freuen sich schon auf ihre ersten Spiele. Vielen Dank an die vielen HelferInnen rund um die Organisatoren Conny Flecker und Severin Englmann, für die perfekte Unterstützung im Vorfeld und an diesem Wochenende. DANKE an alle, die dieses tolle Event für den Nachwuchs ermöglicht und begleitet haben!

”

„Endlich durfte ich mal wieder ein ganzes Wochenende mit meinen Freundinnen verbringen und Spaß mit der ganzen Mannschaft haben. Vor allem das Minigolf spielen hat mir persönlich super gefallen.“
Emilia Prossliner,
Spielerin wU10

DJ's BIKESHOP Hard

DEIN FAHRRAD. BIKE SHOP

WERKSTATT

DJs Bikeshop - Kohlplatzstraße 2a - 6971 Hard - 0043 5574 63601 - Mail: hallo@djs.bike - Web: www.djs.bike

In 5 Schritten zu deinem perfekten Fahrrad

1 BODY SCANNING KÖRPERANALYSE + POPOMETER & HANDGRÖSSE.
Mit unserem Body Scanning System, können wir dich präzise und berührungslos vermessen. So finden wir zusammen mit dir deine optimale und ergonomisch perfekte Fahrradeinstellung, Sattel und Griffgröße.

2 DEIN FAHRRAD AUSSUCHEN ODER KONFIGURIEREN
Zusammen mit dir und deinen individuellen Wünschen und den Ergebnissen aus dem Body Scanning suchen wir gemeinsam dein Fahrrad aus.

3 DEIN FAHRRAD EINSTELLEN
Das ausgewählte Fahrrad wird nun optimal auf deine passende Sitzposition eingestellt. Eventuell tauschen wir Sattel und Griffe noch aus.

4 DEIN FAHRRAD PROBEFAHREN
Nach einer Probefahrt nehmen wir letzte Einstellungen an deinem Setup vor.

5 FERTIG IST DEIN PERFEKTES FAHRRAD - JETZT SIND WIR ZUFRIEDEN

DJs PRO



blueplanet-flugreisen.at



Fantastische Strände weltweit erleben! Hofsteigstrasse 101 6971 Hard 05574 89200



Sandy's Haarstudio

Landstraße 80, 6971 Hard

Tel.: 05574 / 82377
Mobil: 0660 / 7482424
Fax: 05574 / 82424
sandy.alfare@gmx.at
www.sandys-haarstudio.at

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi, Fr 8.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag 8.30 – 19.00 Uhr



STADELMANN
Garten u. Grünflächenbau

Florian +43 664 / 545 8745

6971 Hard
www.gartenbau-hard.at
info@gartenbau-hard.at
Wallstraße 10

SEIT 1950
KAINZ

GLÜCKLICHE
Dinkelhandsemmel
VON FREILAUFENDEN BÄCKERN



Steinlochstraße 13 · Quellenstrasse 18 · 6971 Hard | Rheinstrasse 26 · 6900 Bregenz
Pontenstrasse 9 · 6890 Lustenau | Harderstraße 2 · 6872 · Fußach | Härte 2 · 6850 Dornbirn
www.beck-kainz.at

V O L V O



KONFIGURIEREN SIE IHRE ZUKUNFT.

**DER VOLVO XC40 RECHARGE PURE ELECTRIC
AB € 58.800,-* INKLUSIVE 3 JAHRE
VERSICHERUNG**, SERVICE UND GARANTIE***.**

Die Zukunft ist rein elektrisch. Sie beginnt jetzt und das gleich vollumfassend: der neue Volvo XC40 Recharge Pure Electric inklusive 3 Jahre Versicherung** sowie 3 Jahre Service und Garantie***. Erleben Sie pure Leistung mit mehr als 400 km Reichweite. Exklusiv bei Ihrem Volvo Partner.

**MEHR ERFAHREN UNTER
www.volvocars.at/niederhofer**

Stromverbrauch: 23,8 – 25,0 kWh/100 km, CO₂-Emission: 0 g/km, Reichweite: 400 – 418 km. Reichweite und Verbrauch jeweils kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. * Barzahlungspreis inkl. 3 Jahre oder 100.000 km Service- und Garantiepaket (je nachdem was zuerst eintritt) und 3 Jahre Versicherung ab Auslieferung. ** Versicherer ist die Allianz Elementar Versicherungs-AG, Hietzinger Kai 101-105, 1130 Wien FN 34004g; bei Anmeldung als PKW/Kombi ohne besondere Verwendung (der Versicherungsnehmer muss über 23 Jahre alt sein), Privat und Gewerbe, bestehend aus Haftpflichtversicherung mit Pauschalversicherungssumme € 10 Mio. und Vollkasko mit durchgehendem Selbstbehalt von € 500,- (bei Austausch einer Scheibe € 340,-) und bei Reparatur in einer Volvo Vertragswerkstätte (ansonsten € 1.000,- in jedem Schadenfall); inklusive GAP Deckung (bei Leasing). Es gelten die Annahmerichtlinien des Versicherers, keine Indexanpassung in den ersten 3 Jahren. Gesamtprämie brutto für Haft- und Vollkaskoversicherung € 102,77 p.m. bzw. € 1.233,24 p.a. Haftpflicht € 34,60 brutto p.m. bzw. € 415,20 brutto p.a. Vollkasko € 68,17 brutto p.m. bzw. € 818,04 brutto p.a. Die Zahlung hat mittels Abbuchungsauftrag (Sepa) zu erfolgen. Nähere Informationen zum Angebot finden Sie bei Ihrem Volvo Partner. ***Beinhaltet die Durchführung aller vom Hersteller vorgeschriebenen Servicearbeiten (inklusive erforderlicher Materialien lt. Serviceplan, Flüssigkeiten, Arbeitszeit und Verschleißteile wie z.B. Wischerblätter, Bremsklötze) im Volvo Werksgaranziezeitraum von max. 3 Jahren oder 100.000 km (je nachdem was zuerst eintritt) ab Auslieferung. Ihr Volvo Partner berät Sie gerne, alle Informationen rund um das Thema Garantiebedingungen finden Sie im Service- und Garantieheft. Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Symbolfoto. Stand: März 2021.

ALTOHAUS
niederhofer

Achpark, Dammstraße 4
6923 Lauterach
05574 72223

Königshofstraße 25
68000 Feldkirch
05522 90960

www.volvocars.at/niederhofer